



**Gemeinsam viel erreichen – Unsere Angebote**

Altenhilfe | Beratungsdienste | Kinder- und Jugendhilfe

**100**

Echt AWO. Seit 1919.  
Erfahrung für die Zukunft.



**Kreisverband  
Rhein-Oberberg e.V.**  
Helfen mit Herz.

## Senioren

- Stationäre Pflege im Otto-Jeschkeit-Altenzentrum
- Stationäre Pflege im Seniorenzentrum Wiehl
- Gesundheits- und Sozialpflegezentrum Bergisch Gladbach
- Altersgerechtes Wohnen
- Club der Senior\*innen – Bergisch Gladbach

## Kinder und Jugendliche

- Kindertagesstätten und Familienzentren
- Kinderschutzberatung im Rahmen des §8a SGB VIII
- Offene Ganztagschule
- Jugendzentren
- Jugendkulturhaus
- Kreisjugendwerk
- Jugendwerkstatt
- Jugendberatung
- Flexible Hilfen zur Erziehung
- Spielmobil

## Bildung

- Bildungswerk der AWO

## Beratung

- Beratungsstelle für Familien u. Schwangerschaftskonflikte
- Schuldnerberatung Oberbergischer Kreis
- Schuldnerberatung Wermelskirchen
- Wegweiser – Gemeinsam gegen Islamismus

## Freizeit & Service

- Dienstleistungen der DRO
- Reisen mit Herz

## Ansprechpartner

- Die Ortsvereine

05  
06  
07  
08  
09  
  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
16  
17  
18  
19

20  
  
22  
24  
25  
26  
  
  
29  
30  
  
31

»Vergesst hinter Euren großen Aufgaben niemals den einzelnen Menschen.«

(Lotte Lemke, 1903 – 1988)



**Beate Ruland**  
Kreisvorsitzende

## Liebe Mitbürger\*innen, liebe Freunde\*innen der Arbeiterwohlfahrt!

Die Arbeiterwohlfahrt ist ein moderner Wohlfahrtsverband mit einem großen Angebot an sozialen Einrichtungen im Oberbergischen und Rheinisch-Bergischen Kreis. Seit vielen Jahrzehnten ist die AWO hier in der Region aktiv. Rund 2.500 Mitglieder in 15 Ortsvereinen und ca. 1.150 hauptamtlich beschäftigte Mitarbeiter\*innen tragen dazu bei, dass unser Verband für fast alle Lebensbereiche Rat und Hilfe anbieten kann.

Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen die aktuellen Dienste und Einrichtungen in unserem Kreis vorstellen und Sie über die einzelnen Ortsvereine informieren. Denn wichtige Grundlage unserer sozialen Arbeit vor Ort ist das ehrenamtliche Engagement der vielen Mitglieder in den Ortsvereinen in nahezu allen Gemeinden der beiden bergischen Kreise.

Unter dem Motto »Helfen mit Herz«, »Geborgenheit geben« und »#wirmachenweiter« ist die Arbeiterwohlfahrt ein zuverlässiger und kompetenter Partner für alle Lebensbereiche. Natürlich würden wir uns sehr freuen, wenn wir durch diese Broschüre auch Sie als neues Mitglied gewinnen können.

Mit nur 2,50€ im Monat können Sie Mitglied in der großen AWO-Familie werden.

Unser Dank gilt den vielen Bürger\*innen, Gemeinden und Institutionen, die durch ihre persönliche Unterstützung mit dazu beitragen, dass die AWO ihre engagierte Arbeit erfolgreich leisten kann. Zum Wohle aller, die auf unsere Hilfe angewiesen sind, bitten wir hiermit um weitere finanzielle und ideelle Unterstützung.

Mit freundlichem Gruß

**Beate Ruland**  
Kreisvorsitzende



»Rundum gut gepflegt.«

## Stationäre Pflege im Otto-Jeschkeit-Altenzentrum

### Rundum gut versorgt

Das Herz in unserem Logo ist unser Markenzeichen. Es symbolisiert Wärme, Vertrauen und Geborgenheit.

In unserem Altenzentrum finden Sie Hilfe und Unterstützung rund um das Thema »Altwerden«. Wir bieten pflegebedürftigen Senior\*innen eine optimale Betreuung und ein Zuhause zum Wohlfühlen mit speziellen Pflegekonzepten. Dabei ist es uns besonders wichtig, mit Ihnen in Kontakt zu treten, denn bei all unseren Aktivitäten stehen Sie im Mittelpunkt.

### Größe der Einrichtung

Das Otto-Jeschkeit-Altenzentrum bietet insgesamt 124 Bewohner\*innen ein Zuhause in der stationären Langzeitversorgung. Es stehen 99 Einzelzimmer, zwölf Doppelzimmer und ein Krisenzimmer zur Verfügung.

Kleine Wohngruppen mit eigenen Küchen, helle Wintergärten, der wunderschöne Park vor der Tür – all das steigert das Wohlbefinden. Die Nähe zum Ortszentrum von Ründeroth rundet das Angebot ab.

### Unser Haus auf einen Blick.

- 124 Plätze in der vollstationären Pflege
- Eingestreuete Kurzzeitpflege
- Professionelle, ganzheitliche Pflege
- Gerontopsychische Wohngruppe für Menschen mit Demenz
- Heimbeatmung
- Wundexperten
- Individuelle Betreuung für jede\*n Bewohner\*in
- Freie Arzt- und Apothekenwahl
- Individ. Zimmergestaltung; freundliche u. gemütliche Atmosphäre
- Betreuungsangebote nach § 43b SGB XI
- Zahlreiche aktivierende Angebote, z. B. malen, basteln, singen
- Hauseigene Küche, »Erzquell-Stube«, »Hildes Cafestübchen«, Kiosk
- »Wellness Oase« im Haus, »Garten der Sinne« am Haus
- Kooperation mit dem Wiehltaler Leichtathletik Club 1981 e.V.

Sprechen Sie uns an: Martin Deckers, Tel 02263 9623-101



## Stationäre Pflege im Seniorenzentrum Wiehl

### Lage der Einrichtung

Das Seniorenpflegezentrum liegt am Ortsrand der Stadt Wiehl mit mehr als 26.000 Einwohner\*innen.

Das Ortszentrum bietet ein umfassendes Angebot an Einkaufsmöglichkeiten und ist über einen gut begehbaren Fußweg zu erreichen. Direkt in der Umgebung befinden sich mehrere Restaurants und viele Sehenswürdigkeiten. Die Stadt Wiehl verfügt über ein sehr gutes kulturelles Angebot, glänzt durch hervorragende kommunale Leistungen und verfügt so über eine hohe Anziehungskraft für Neubürger\*innen und Firmengründer\*innen.

### Größe der Einrichtung

Das Seniorenzentrum in Wiehl bietet insgesamt 80 Bewohner\*innen ein Zuhause in der stationären Langzeitversorgung. Insgesamt stehen 64 Einzelzimmer, ein Krisenzimmer und acht Doppelzimmer zur Verfügung.

Sprechen Sie uns an: Birgit Dornseifer, Tel 02262 7271-101

### Unser Haus auf einen Blick.

- Vollstationären Pflege
- Kurzzeitpflege
- Wohnbereiche für Menschen mit Demenz
- Einzel- und Gruppenbetreuung
- Pflegeplätze für Palliative Care
- Pflege von Menschen mit Behinderungen und gerontopsychiatrischen Beeinträchtigungen
- Zusätzliche Betreuungsleistungen nach § 43 b SGB XI bei Pflegebedürftigen in stationären Pflegeeinrichtungen
- Professionelle Wundversorgung
- Individuelle ganzheitliche Pflege
- Aromapflege
- Hauseigene Küche, Speisesaal mit Cafeteria
- Kooperation im Bereich Palliativversorgung mit der Spezialisierte Ambulante Palliativ Versorgung Oberberg und dem ambulanten Hospizdienst der Malteser in Wiehl



## Gesundheits- und Sozialpflegezentrum Bergisch Gladbach

**Die häusliche Pflege hat den Vorteil, dass der Kunde in seiner gewohnten Umgebung bleibt und dort professionell und fachlich qualifiziert betreut wird.**

Manchmal stellen Angehörige fest, dass ihnen die täglichen Handgriffe allein immer schwerer fallen, oder sie sich nicht in der Lage sehen, nötige Medikamentengaben, Verbandwechsel, Injektionen oder auch Lagerungswechsel zu den jeweils erforderlichen Zeiten durchzuführen. Die Arbeit der Sozialstation erfolgt vollkommen kundenorientiert. Wir erfüllen stets die Qualitätsanforderungen des Medizinischen Dienstes der Kranken- und Pflegekassen.

### **Ob Sie einmal wöchentlich oder mehrmals täglich Hilfe benötigen**

- Wir leisten überprüfbare, qualitätsorientierte Pflege
- Wir haben eine Zulassung zur Abrechnung mit allen Krankenkassen und Pflegekassen
- In keinem unserer Verträge gibt es für Kunden eine Kündigungsfrist
- Sie können bestellte Leistungen zu jeder Bürozeit abbestellen, abändern oder auch erweitern

Aufgrund unseres Leistungsangebotes sind wir seit 1997 als Gesundheits- und sozialpflegerisches Zentrum der AWO anerkannt und beschäftigen ein großes Team an Mitarbeitenden. Eine hohe Fachkompetenz, auch auf Spezialgebieten, ist uns sehr wichtig.

- Vier Mitarbeitende sind Wundexpert\*innen nach ICW; eine davon TÜV-geprüfte Qualitätsbeauftragte
- Eine Pflegefachkraft ist ausgebildet zur »Pain Nurse«, d.h. Schmerzmanagement in der Pflege
- Fünf Mitarbeitende sind Pflegeberater\*in gem. §45 SGB XI bzw. §7a SGB XI
- Zwei Mitarbeiter\*innen sind zur »Palliative Care Fachkraft« ausgebildet

Mit 18 Dienstwagen sind wir täglich mehr als 600 km für Sie unterwegs. Wir sind der richtige Ansprechpartner zu allen Themen im Bereich der häuslichen Versorgung im Gebiet Bergisch Gladbach, Kürten und Odenthal.

**Sprechen Sie uns an: W. Gronewald / B. Schäfer, Tel 02202 93731-14**



## Altersgerechtes Wohnen

### Seniorenwohnungen im ehemaligen Feierabendhaus in Runderoth

Vermietet werden zehn Seniorenwohnungen mit eigenem Bad und Gemeinschaftsküche zum Mietpreis von 350 Euro plus Nebenkosten und Servicepauschale.

Wahlleistungen, wie die Teilnahme an den Mahlzeiten im Speisesaal des Otto-Jeschkeit-Altenzentrums, haushaltsnahe Dienstleistungen wie Appartementsreinigung und Haus- und Handwerkerservice, können gegen Entgelt in Anspruch genommen werden. Waschmaschine und Wäschetrockner stehen gegen Gebühr zur Verfügung. Ein PKW-Stellplatz kann auf Wunsch gemietet werden.

Sprechen Sie uns an: Carsten Metzler, Tel 02263 9624-156



## Club der Senior\*innen – Bergisch Gladbach

Den Veränderungen und Bedürfnissen älterer Menschen möchten wir gerecht werden. Die Mitarbeiter\*innen und ehrenamtlichen Helfer\*innen in unseren Begegnungsräumen laden ein zur aktiven Teilnahme an Informationen, Diskussionen, Sport, Spiel, kreativer Gestaltung sowie zu Besichtigungen und Fahrten. Die große Teilnehmerzahl bei den unterschiedlichen Aktivitäten ist für uns eine Bestätigung und Anregung, unser vielfältiges Angebot beizubehalten und zu ergänzen. Wir möchten ältere Menschen motivieren, selbstständig und selbstbestimmt ihr Leben zu gestalten.

### Sprechstunde in der Geschäftsstelle

Montag – Donnerstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

### Clubnachmittage

Senior*innentreff bei Unterhaltung und Spiel	
montags (14-tägig)	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
mittwochs	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Sprechen Sie unsere Zentrale an: Tel 02202 93731-0



»Spielend lernen und groß werden.«

## Kindertagesstätten und Familienzentren

Von Odenthal bis Gummersbach und von Bergisch Gladbach bis Morsbach, egal wo man im Oberbergischen oder Rheinisch-Bergischen Kreis wohnt, eine der 44 Kindertageseinrichtungen ist sicher in Wohnortnähe. In allen Einrichtungen können Kinder ganztags betreut werden und erhalten ein warmes Mittagessen.

In unseren AWO Kindertageseinrichtungen, wie Waldkindergärten und Naturgruppen sowie NRW-zertifizierten Familienzentren, halten wir von Montag bis Freitag eine Betreuungszeit von mindestens 45 Stunden vor. Dort nehmen wir unseren Bildungsauftrag mit unterschiedlichen pädagogischen Konzepten für Kinder im Alter von 3 Monaten bis zum Schuleintritt wahr. Die Kinder werden partizipativ und inklusiv betreut. Sie können in kindgerechter Umgebung zusammen spielen, voneinander lernen und gemeinsam ihren Alltag erleben und gestalten.

Experimentieren, Erleben, Erfahren und Spielen stehen in unseren Kindertagesstätten im Mittelpunkt. Die Kinder haben die Möglichkeit, sich selbst zu erfahren, eigene Ausdrucksformen zu finden und miteinander zu leben. Sie erfahren Bindungen, erleben Konflikte und mögliche Lösungen.

Lernprogramme und vorgefertigte Bastelkonfektionen sind unseren Kindern viel zu fantasielos. Wir veranstalten keine Kindheit – wir ermöglichen sinnliche Erlebnisse, im Haus und in der Natur. Wir geben Impulse und schaffen Freiräume, so dass es Kindern unmöglich wird, nichts zu lernen. Wir arbeiten darauf hin, dass die Kinder ihre Konflikte kommunikativ lösen.

Oder wenn ein Kind ausgegrenzt wird. Soziale Erziehung und ein bewusster Umgang mit Gefühlen sind wichtige Ziele unserer Pädagogik. Aber auch die Bedarfe der Familien sind uns wichtig. So müssen Eltern die Chance haben, Familie und Beruf zu vereinbaren. Wir wollen ihnen dabei helfen, indem wir einen verlässlichen Betreuungsrahmen gewährleisten.

Uns als AWO Rhein-Oberberg e.V. ist es wichtig, dass unsere Einrichtungen den Mittelpunkt eines Netzwerkes für Kinder und ihre Familien bilden, auch in ihrem Wohnumfeld, in dem z.B. Mütter, Väter, Großeltern und Freund\*innen willkommen sind. Sie sind eingeladen mitzumachen, finden ein offenes Ohr oder die Gelegenheit und Zeit zum Austausch.

Unsere Methoden haben sich geändert – unsere Ziele nicht. Auch in unseren Kindertagesstätten und Familienzentren stehen wir den Menschen bei, die nicht selbstständig für ihre Interessen eintreten können. Aus Überzeugung setzen wir auf Selbstbestimmung und soziale Mitverantwortung.

Sprechen Sie uns an:

Sylvia Streb (OBK), Tel 02263 9624-283

Sarah Gebauer (RBK), Tel 02202 93731-19

## Kinderschutzberatung im Rahmen des §8a SGB VIII

### Aufgaben

- Präventive Kinderschutzberatung und die damit verbundene Fallbegleitung
- Beratung und Prozessbegleitung im Akutgefährdungsbereich
- Beratung bei möglichem sexuellen Missbrauch eines Kindes
- Leitungsberatung
- Teamberatung / Einzelfallberatung
- Koordination / Vermittlung im Hilfenetz
- Methodische Beratung im Bereich der Gesprächsführung
  - zu Fragen bei der Durchführung von Elterngesprächen
  - zu Fragen bei der Einbeziehung von Kindern und Jugendlichen
- Regelmäßige Schulungen der Einrichtungsteams zur Umsetzung des §8a SGB VIII
- Durchführung von Fortbildungen zu relevanten Themenbereichen
- Gremienarbeit
- Fortschreibung der internen Standards

Die Beratung wird von einer ausgebildeten insoweit erfahrenen Fachkraft im Kinderschutz durchgeführt. Sie ist gemäß §72 SGB VIII qualifiziert, hat mehrjährige Berufserfahrungen in der Arbeit mit Kinderschutzfällen. Die Beratung orientiert sich an den internen Verfahrensstandards der AWO zur Umsetzung des §8a Absatz 4 SGB VIII.



Sprechen Sie uns an:  
Tel 02263 9694-334, Mobil 0151 22653954

## Offene Ganztagschule

Die Ergänzung der Grundschulen durch ein außerunterrichtliches Angebot hat zum Ziel, die für Grundschüler\*innen bisher getrennt erbrachten Leistungen wie Unterricht, Betreuung, schulische Förderung, soziale Förderung, Förderung der Persönlichkeitsentwicklung und familienergänzende Hilfen unter dem Dach der Grundschule zusammenzuführen.

Auf der Grundlage des Gesamtkonzepts wird daraus schrittweise eine Einheit von Bildung, Erziehung und Betreuung geschaffen. Durch eine gesicherte Betreuung der Kinder für die Eltern, wird darüber hinaus ein verlässlicher Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf geleistet.

Das außerunterrichtliche Angebot an den Grundschulen wird in Abstimmung mit der jeweiligen Schule bereitgehalten.

Die Einrichtungen sind in der Regel montags bis freitags von 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr geöffnet.

In der unterrichtsfreien Zeit wird für die Schüler\*innen ein qualifiziertes Betreuungsangebot vorgehalten:

- Es stehen verlässliche Bezugspersonen als Ansprechpartner\*innen zur Seite
- Die Schüler\*innen werden mit einem warmen Mittagessen versorgt.
- Die Hausaufgaben werden bei Bedarf betreut
- Die Räume sind so gestaltet, dass sie den Schüler\*innen Möglichkeiten für Rückzug und Muße bieten
- Es gibt ein vielfältiges Freizeitangebot, bei dessen Ausgestaltung nach Möglichkeit und Bedarf auch Angebote der verbändlichen und offenen Jugendarbeit, der Sport- und Musikvereine, der Kreativitäts- und Musikschule sowie anderer Träger, Einrichtungen und Maßnahmen einbezogen werden

Die Arbeiterwohlfahrt ist Träger von vier offenen Ganztagschulen in Bergisch Gladbach, Kürten und Odenthal.

Sprechen Sie uns an: Sarah Gebauer, Tel 02202 93731-19

»Eine große Welt für kleine Menschen.«



## Jugendzentrum »Blue Planet«

Die Jugendeinrichtung ist seit dem Jahr 1988 im Schulgebäude der Gesamtschule Marienheide integriert und liegt ca. einen Kilometer vom Ortskern entfernt. Das Schulgelände bietet unter anderem mit Basketballkörben und verschiedenen Klettergerüsten genügend Raum und Möglichkeiten für Außenaktivitäten. Zielgruppen unserer Arbeit sind Kinder und Jugendliche im Alter von zehn bis 27 Jahren, unabhängig von der Nationalität, dem Geschlecht und von sozialer Zugehörigkeit. Besucher\*innen werden von einem Diplom-Sozialpädagogen und einer Pädagogin betreut. Inhalte der offenen Jugendarbeit werden bedürfnisorientiert in Projekte, Einzelfallhilfe/ -beratung und offene Angebote umgesetzt.

### Öffnungszeiten

Montag: 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr  
Dienstag: 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Mittwoch – Freitag: 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr

In der Mittagszeit der Gesamtschule Marienheide wird das Jugendzentrum ausschließlich von Schüler\*innen unter Aufsicht von Lehrpersonal / unter Lehrer\*innenaufsicht genutzt. Die Räumlichkeiten der Einrichtung erstrecken sich auf 240 m<sup>2</sup>, aufgeteilt in:

- einen offenen Treffpunktbereich mit Bistrocharakter
- einen Trainingsraum
- einen Spiel- und Discobereich

Sprechen Sie uns an: Michael Jendreschik, Tel 02264 1440

## Jugendzentrum Ründeroth

### Mehrgenerationenpark »Aggerstrand«

Der Mehrgenerationenpark »Aggerstrand« im Herzen von Ründeroth wurde 2013 eröffnet und ist in seiner vielseitigen und generationenübergreifenden konzeptionellen Ausrichtung einzigartig im Oberbergischen Kreis.

Durch das Angebot der offenen Kinder- und Jugendarbeit im Zusammenspiel mit generationsübergreifenden Angeboten für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senior\*innen rund um den Cafébetrieb wird Raum für Begegnung und Solidarität zwischen den Generationen, aber auch verschiedenen Kulturen und sozialen Gruppierungen geschaffen. Dabei geht es neben der Förderung von gemeinschaftlichen Aktivitäten und den intergenerationalen Erfahrungstransfer auch um die Herstellung von Chancengleichheit. Besonders wertvoll ist die Möglichkeit, sich jederzeit zu einem Gespräch zusammenzufinden und sich austauschen zu können sowie eigene Ideen für gemeinsame Projekte und Aktivitäten einzubringen. Jede\*r ist herzlich willkommen, das Café zu besuchen.

Die Kinder- und Jugendarbeit des »Offenen Treffs« richtet sich grundsätzlich an alle Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene unter 27 Jahren. Die Besucher\*innen des Jugendzentrums werden von Montag bis Freitag im Nachmittags- und Abendbereich von dem Diplom-Sozialpädagogen Heiko Lenger und der Pädagogin Anja Mehren betreut. Die Offene Kinder- und Jugendarbeit in Ründeroth definiert keine vorgegebenen Abläufe, sondern setzt Rahmenbedingungen für ein erfolgreiches Bearbeiten der

Themen und Anliegen der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Hierzu bieten die Räumlichkeiten des Jugendzentrums sowie die großzügige Außenanlage vielerlei Möglichkeiten der Freizeitgestaltung. Bei Billard, Kicker, Playstation, Brettspielen, Basketball, Fußball, Volleyball, Kochaktionen, Ferienspaßveranstaltungen uvm. können die Besucher\*innen des Aggerstrandes voll auf ihre Kosten kommen. Ein wichtiger Auftrag des Jugendzentrums besteht darin, Kindern und Jugendlichen Hilfestellung zu geben, wenn es im Leben nicht nach Plan läuft und Probleme entstehen. So haben die Besucher\*innen des Jugendzentrums am Aggerstrand Ansprechpartner\*innen, wenn sie in der Schule, zu Hause, in der Ausbildung, mit Freunden oder mit sich selbst Probleme haben. Neben Gruppengesprächen, Einzelberatung und Vermittlung zu Fachstellen, versteht sich das Jugendzentrum als Bindeglied zu Schule und Elternhaus. So wird stets ein ganzheitlicher Blick auf die einzelnen Jugendlichen und ihre Lebenswelt angestrebt. Vertrauliche Beratung und Freiwilligkeit wird stets garantiert. Unsere Öffnungszeiten können gerne erfragt werden.

Sprechen Sie uns an:

Heiko Lenger, Tel 02263 9692678, Mobil 0151 65826946

## Jugendkulturhaus »UFO«

Wir betreiben in Bergisch Gladbach das Jugendkulturhaus »UFO«. Es handelt sich um eine offene Kinder- und Jugendeinrichtung, die sich vorrangig an junge Menschen im Alter von zehn bis maximal 27 Jahren richtet.

### Öffnungszeiten

montags und dienstags	15.00 Uhr bis 20.00 Uhr
mittwochs und donnerstags	15.00 Uhr bis 23.00 Uhr
freitags	14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

An den Wochenenden finden Konzerte statt, an denen zum Teil bis zu 300 Jugendliche und junge Erwachsene teilnehmen.

Neben den jugendkulturellen Veranstaltungen sind politische Bildung und Partizipation weitere Arbeitsschwerpunkte des Jugendkulturhauses. Hier finden in Kooperation mit Schulen und anderen Institutionen verschiedene Projekte statt. Es gibt vielseitige bedarfsorientierte Angebote im Offenen Bereich (Werken, Sport, Kunst, Spielangebote, Kochen, Politische Bildung, Ausleihgegenstände und weitere), im Bereich der Jugendkultur (Konzerte, Unplugged-Abende, Jamsessions, Probe- / Studioräume, frei zugängliche Instrumente) sowie Möglichkeiten der Mitgestaltung, Partizipation und der eigenen Entfaltung. Für die verschiedenen Veranstaltungen stehen Räumlichkeiten von insgesamt ca. 500 m<sup>2</sup> zur Verfügung.

Das Jugendcafé, die jugendkulturellen Veranstaltungen und Arbeitsschwerpunkte werden von zwei Sozialpädagogen/Sozialarbeiter, einer Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin und einem Erzieher begleitet.

Sprechen Sie uns an:

Martin Greiber, Tel 02204 54922, Mobil 0160 1090555

## Kreisjugendwerk



Das Kreisjugendwerk ist der Kinder- und Jugendverband der AWO Rhein-Oberberg und steht allen Jungen und Mädchen sowie Erwachsenen bis 30 Jahren offen. Wir treten für eine demokratische, solidarische und gerechte Gesellschaft ein und sind den Grundsätzen des demokratischen Sozialismus verbunden.

Das bedeutet, dass die Kinder und Jugendlichen durch ihr Engagement im Jugendwerk in die Lage versetzt werden sollen, die gesellschaftlichen Entwicklungen aktiv mitgestalten zu können und ihre Interessen und Rechte wahrzunehmen.

Seit 1998 organisiert das Kreisjugendwerk verbandliche Aktivitäten von Kindern und ehrenamtliches Engagement von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Die Arbeit des Jugendwerks vollzieht sich in verschiedenen Aktionsformen, unter denen Spielmobilbetreuung sowie Kinder- und Jugendgruppen die wichtigsten sind. Ein Schwerpunkt der Aufgaben des Jugendwerks liegt in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und der eigenen Freizeitgestaltung – weg vom Konsum hin zu Kreativität und Selbstbestimmtheit.

Die Kinder- und Jugendgruppe trifft sich regelmäßig in Engelskirchen im Jugendtreff (direkt neben der AWO Fundgrube). Dort wird u.a. gespielt, gebastelt und unterschiedliche Veranstaltungen geplant. Jedes Jahr findet eine Karnevals- und Weihnachtsfeier für ältere und behinderte Mitmenschen in Zusammenarbeit mit der AWO statt. Weiter werden Freizeitaktionen geplant, wie Zoobesuche, Teilnahme an Bundestreffen (alle zwei Jahre stattfindendes Zeltlager des Bundesjugendwerkes, wo sich in der Regel ca. 300 Jugendwerkler\*innen aus ganz Deutschland vier Tage lang austauschen können), uvm.

Sprechen Sie uns an: Petra Blenkers, [petrablenkers@web.de](mailto:petrablenkers@web.de)

## Jugendwerkstatt

Die Jugendwerkstatt ist Teil der Jugendsozialarbeit (§13 SGB VIII; §13 KJFöG) und ein einjähriges, niedrigschwelliges Werkangebot für junge Menschen mit einem besonderen sozialpädagogischen Betreuungs- und Beratungsbedarf im Übergang von der Schule zum Beruf. Im Vordergrund steht die Entwicklung der persönlichen und beruflichen Perspektive unter sozialpädagogischer Begleitung. Der Einstieg ist grundsätzlich jederzeit möglich, sofern freie Kapazitäten vorhanden sind.

**Arbeitszeiten der Teilnehmer\*innen**

Montag:	9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Dienstag – Donnerstag:	8.30 Uhr bis 15.00 Uhr
Freitag:	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Mit insgesamt 16 Teilnehmer\*innen gibt die Jugendwerkstatt als Teil der außerschulischen Bildungslandschaft Jugendlichen die Möglichkeit der Berufsorientierung in zwei weitläufigen Berufsfeldern. Es ist möglich, alltägliche Erfahrungen im handwerklichen Umgang mit Holz und Metall sowie Einblicke in den Bereich der Hauswirtschaft und insbesondere des Zubereitens von Speisen zu erhalten. Einblicke in weitere Berufsfelder oder spezifische Berufsgruppen können über integrierte Praktika abgedeckt werden.

Die Teilnehmer\*innen schließen einen Jugendwerkstatt-Vertrag mit der Einrichtung. Sie erhalten einen Anerkennungsbeitrag, welcher auf Anwesenheit und Verhalten reagiert. Die Fahrtkosten werden übernommen.

Sprechen Sie uns an: Marco Mundt, Tel 02202 35941

## Jugendberatung

Die Jugendberatung steht jungen Erwachsenen im Alter zwischen 15 und 27 Jahren, die sich im Übergang von der Schule in den Beruf befinden, zur freiwilligen, vertraulichen und kostenlosen Beratung offen.

**Die jungen Menschen erhalten Rat, Unterstützung und Hilfe bei:**

- Ausbildungs- und Arbeitssuche
- Bewerbungen und Einstellungstest
- Ämtergängen
- Geldproblemen
- Problemen zu Hause
- Schulstress und persönlichen Schwierigkeiten

Für Lehrer\*innen und andere Kooperationspartner\*innen halten wir ein breites Angebot an Projekten, Seminaren und Trainings bereit.

Sprechen Sie uns an: Tel 02202 2557011

## Flexible Hilfen zur Erziehung

Seit 1997 leisten wir »Hilfe zur Erziehung« nach § 27 SGB VIII ff. Die Eltern stellen einen Antrag auf Hilfe zur Erziehung beim Jugendamt. Die Belegung erfolgt über die Jugendämter der Gemeinden Bergisch Gladbach, Overath, Rösrath, Kürten und Odenthal.

Die Kombination von sozialer Gruppenarbeit und flexiblen Hilfen soll für jedes Kind und seine Familie eine individuell passende Hilfe ermöglichen, die zugleich personelle Kontinuität für die Familie und das Kind gewährleistet.

### **Soziale Gruppenarbeit (§ 29 SGB VIII)**

Die Maßnahme hat ihre Räumlichkeiten im AWO Jugendkulturhaus UFO in Bensberg. Es besteht eine gute öffentliche Verkehrsanbindung.

Die soziale Gruppenarbeit wird von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 13 bis 17 Uhr als tagesstrukturierendes Angebot während der Schulzeit angeboten, möglich ist die Buchung von 3- und 4-Tagesplätzen. Eine Aufnahme ist bei freien Plätzen jederzeit möglich.

Doppelbesetzung durch eine männliche und eine weibliche Fachkraft und personelle Kontinuität in der Woche sind gewährleistet. Dieses Angebot ist ausgerichtet für Kinder/Jugendliche im Alter von zehn bis 14 Jahren (Aufnahmealter) und begleitet in einer

kleinen Gruppe (neun Plätze) die Problematiken und spezifischen Entwicklungsanforderungen der Vorpubertät und Pubertät bei Kindern mit ausgeprägter Verhaltensproblematik (ADHS, Störung des Sozialverhaltens, depressive Symptomatik u.a.) und Lernstörungen. Dabei verfolgt unsere Arbeit einen ganzheitlichen Hilfeansatz.

Die Kinder und Jugendlichen erfahren eine geregelte Tagesstruktur, die Möglichkeit sozialen Trainings in geschütztem Rahmen und Unterstützung und Begleitung in ihren individuellen Belangen. Die Schulbegleitung soll die Kinder und Jugendlichen im Schulalltag unterstützen und eine Teilhabe am Unterricht ermöglichen. Ein Mittagessen und die strukturierte Lern- und Übungsbegleitung sind täglicher Bestandteil. Das anschließende Nachmittagsangebot umfasst je nach Wochentag gezielte Angebote sozialen Lernens, thematische, kreative und sportliche Angebote sowie begleitete Freizeitmaßnahmen.

Eine einwöchige Ferienfahrt in den Sommerferien, sechs Ganztagesausflüge verteilt auf die Schulferien, zwei Elternabende und zwei Familienfeste im Jahr sind verpflichtender, integrierter Bestandteil der sozialen Gruppenarbeit.

### Flexible Hilfen

Begleitend zur Sozialen Gruppenarbeit werden, je nach dem individuellen Bedarf der Familien, im Rahmen von Fachleistungsstunden folgende Leistungen angeboten:

- § 30 Erziehungsbeistandschaft
- § 31 Sozialpädagogische Familienhilfe
- § 35 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung
- § 35a Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

Die enge Zusammenarbeit mit Eltern, Schulen und Therapeuten sowie eine gute Kooperation sind Voraussetzung für eine nachhaltige Veränderung in den Familien, die häufig durch besondere Problemlagen überfordert sind. Eltern erfahren Beratung, Begleitung und Entlastung in der Erziehung und in der Klärung der familiären Probleme. Bei erforderlicher zusätzlicher Einzelbetreuung des Kindes/Jugendlichen oder weiterer Geschwister, Unterstützung in Krisensituationen oder komplexer Familienproblematik, kann das Stundenkontingent dem individuellen Bedarf angepasst werden. Die flexiblen Hilfen können auch unabhängig von der Sozialen Gruppenarbeit gebucht werden.

Sprechen Sie uns an: Ute Kämpfer, Tel 02204 9689700

## Spielmobil

Das mobile Spielangebot des Kreisjugendwerkes wird durch unsere ehrenamtlichen Helfer\*innen betreut.

### Wir haben viele Spielangebote für Kinder und Jugendliche

- Glücksrad
- Buttonmaschine
- Stelzen und Pedalos
- Sitzkreisel
- Springseile
- Hüpfburg



### Wir können für folgende Veranstaltungen gemietet werden

- Großveranstaltungen
- Feste
- Veranstaltungen von Unternehmen, Handel, Vereinen und Organisationen
- und von allen, die Spaß haben wollen

Sprechen Sie uns an: Petra Blenkers, [awospielmobil@web.de](mailto:awospielmobil@web.de)



»Bildung bringt Vielfalt.«

## Bildungswerk der AWO

Sie finden in unserem Jahresprogramm eine Mischung aus altbewährten und neuen Veranstaltungen. Mit unseren Kursen, Vorträgen sowie Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen möchten wir Ihnen neue Anregungen vorstellen.

Werden Sie aktiv, erweitern Sie Ihr Wissen und Ihre Kompetenz. Entwickeln Sie Ihre Persönlichkeit weiter. Gönnen Sie sich Bewegung und Entspannung oder üben Sie sich in Achtsamkeit.

**Unsere Angebote sind in folgende Bereiche aufgeteilt und finden zum Teil auch Online statt:**

- **Gesundheit und Bewegung**

Bleiben Sie gesund! Wir bringen Sie in Bewegung! Sie finden bei uns Angebote wie Yoga, Pilates, Zumba®, Wassergymnastik, Body-Fitness-Mix oder WenDo – Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen. Die Kurse sind dynamisch, entspannend und kraftvoll.

- **Persönlichkeit**

Werden Sie, wer Sie sind! Mit uns können Sie Ihre persönlichen Stärken verfeinern, neue Sprachkenntnisse gewinnen, alte auffrischen oder Ihrem Freizeitspaß nachgehen. Bei uns werden Sie fündig.

- **Familienbildung**

Mit vielen Partnern arbeiten wir schon lange zuverlässig und wertschätzend zusammen. Gemeinsam sind wir Experten für Familienbildung in Kooperation. Gerne verwirklichen wir Ihre Ideen und Wünsche.

- **Berufliche Fort- und Weiterbildung**

Das Sahnehäubchen in unserem Seminarangebot! Bei uns als kompetenten Anbieter finden Sie maßgeschneiderte Formate für Ihre ganz persönliche, berufliche Fortbildung oder als Arbeitgeber in der Sozialwirtschaft für Ihre Mitarbeiter\*innen in Kita, OGS oder Pflege. Sie können sich Neues aus der Frühkindlichen Bildung und Fachwissen über hilfreiche Methoden aneignen, viele neue Erfahrungen machen sowie Anregungen und Unterstützung für Ihren Berufsalltag erhalten. Gern kommen wir auch zu Ihnen zum Inhouse-Seminar.

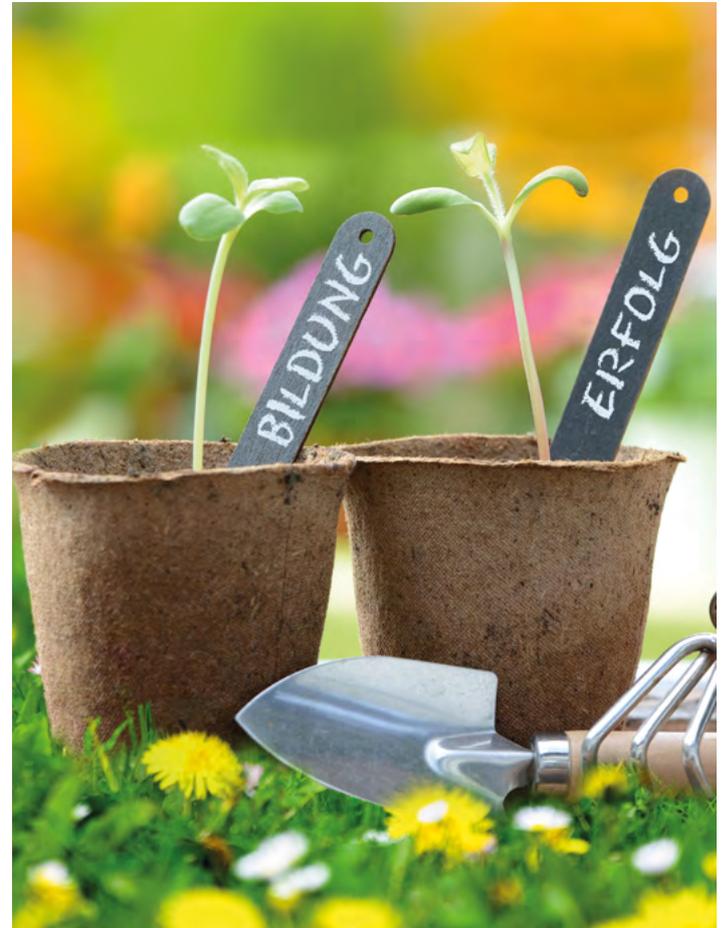
Unser Ziel ist es, unsere Qualität kontinuierlich weiterzuentwickeln. Wir freuen uns über Ihre Fragen, Kritik und Anregungen. Gerne nehmen wir Ihre neuen Ideen zu den verschiedenen Themenbereichen auf.

Zufriedene Teilnehmer\*innen sind die besten Werbeträger für unsere Veranstaltungen und Fortbildungen.

Alle Bildungsangebote sowie Aktuelles finden Sie auch im Internet unter [www.bildungswerk.awo-rhein-oberberg.de](http://www.bildungswerk.awo-rhein-oberberg.de).

Unserem Motto »Bewährte Wege beibehalten und neue Horizonte entdecken« bleiben wir auch nach 30 Jahren treu. Wir freuen uns auf Sie!

Sprechen Sie uns an: Tel 02202 245296,  
[bildungswerk@awo-rhein-oberberg.de](mailto:bildungswerk@awo-rhein-oberberg.de)





»Einen Weg finden.«

## Beratungsstelle für Familienplanung und Schwangerschaftskonflikte

### Beratung und Begleitung während der Schwangerschaft und nach der Geburt

- Informationen über finanzielle Hilfen und zu rechtlichen Fragen
- Vergabe von Mitteln aus der Bundesstiftung »Mutter und Kind«
- Beratung zu Elterngeld und Elternzeit
- Beratung bei psychischen Krisen während der Schwangerschaft und nach der Geburt
- Beratung vor, während und nach pränataler Diagnostik
- Nachgehende Beratung nach Fehlgeburt, plötzlichem Kindstod
- Beratung zur vertraulichen Geburt

### Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 218 / 219 StGB

- Beratung bei ungewollter Schwangerschaft
- Unterstützung der eigenverantwortlichen Entscheidung
- Informationen zu rechtlichen, finanziellen und sozialen Fragen
- Ausstellen der notwendigen Beratungsbescheinigung
- Auf Wunsch nachgehende Begleitung nach einem Schwangerschaftsabbruch

### Sexualität und Partnerschaft

- Sexual-/Partnerschaftsberatung
- Familienplanungsberatung, Kinderwunschberatung, Verhütungsberatung
- Sexualpädagogische Gruppenangebote

### Darüber hinaus

- Angebote für junge Mütter (unter 21 Jahren) Projekt »**Neue Wege**«
- Unterstützung und Begleitung für (werdende) Eltern im Rahmen der Frühen Hilfen durch eine Familien-Kinderkrankenschwester

Unsere staatlich anerkannte Beratungsstelle befindet sich in der Nähe des Stadtzentrums von Bergneustadt und ist zentral gelegen. Darüber hinaus treffen Sie uns in Wipperfürth und Waldbröl an.

### Unsere Beratung ist:

- kostenlos
- ergebnisoffen
- vertraulich und unterliegt der Schweigepflicht
- unabhängig von Konfession und Staatsangehörigkeit
- in Einzel- und Paargesprächen sowie in Gruppen möglich

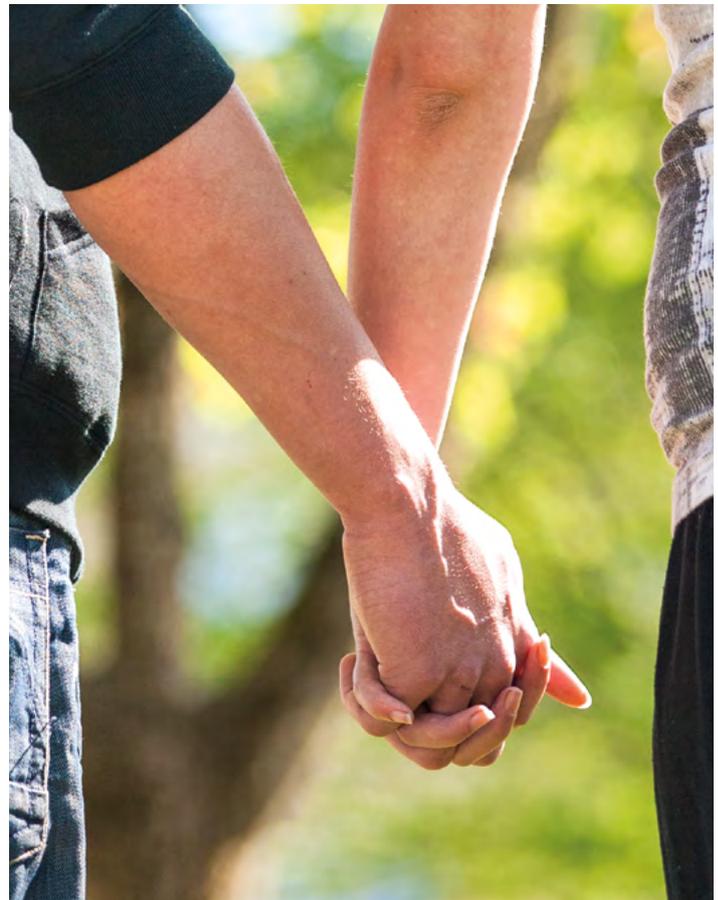
### Beratungszeiten

- montags bis freitags 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
- nachmittags nach telefonischer Vereinbarung

### Außensprechstunde

in Wipperfürth und Waldbröl nach telefonischer Voranmeldung

Sprechen Sie uns an: Christiane Gelfarth, Tel 02261 946950



## Schuldnerberatung

### Oberbergischer Kreis

#### Unsere Philosophie

Schulden zu machen ist für viele mittlerweile ein Normalzustand. Oftmals machen aber Arbeitslosigkeit, Scheidung oder Krankheit einen Strich durch einen noch so ausgeklügelten Rückzahlungsplan. Sind dann keine Reserven vorhanden, sitzt man schnell in der »Schuldenfalle«. Wir leisten Hilfe zur Selbsthilfe bei dem Weg in eine schuldenfreie Zukunft. Die Schulden »wegzaubern« können wir allerdings auch nicht und die Bereitschaft mitzuarbeiten und Absprachen mitzutragen ist zwingende Voraussetzung für eine Entschuldung.

#### Lage und Umgebung

Unsere Schuldnerberatung liegt direkt an der Einfahrt zum Otto-Jeschkeit-Altenzentrum in Engelskirchen-Ründeroth. Sie finden uns im Fachwerkhaus mit dem Hinweisschild »AWO Beratungsdienste«. Zusätzlich bieten wir Beratungen in unseren Außenstellen Bergneustadt, Wipperfürth und Wiehl an. Die Terminvergabe erfolgt über unser Büro in Ründeroth.

#### Zielgruppe

Seit mehr als 30 Jahren bietet die AWO Kreisverband Rhein-Oberberg e.V. überschuldeten Privatpersonen Rat und Hilfe. Beraten lassen können sich alle Bürgerinnen und Bürger des Oberbergischen Kreises.

#### Unser Angebot

Wir bieten Betroffenen Hilfe in folgenden Bereichen:

- Existenzsicherung  
Klärung der finanziellen Gesamtsituation  
Vollstreckungsabwehr, Information zu Sozialleistungsansprüchen
- Tipps zur Haushaltsplanung  
Einnahmen, Ausgaben, Schuldenstand
- Entschuldungshilfe, Verhandlungen mit den Gläubigern  
Ratenzahlungsvereinbarung, Teilerlasse, Vergleiche
- Verbraucherinsolvenzverfahren  
außergerichtliche Einigungsversuche  
gerichtlicher Schuldenbereinigungsplan  
Begleitung im Gerichtsverfahren bis zur Restschuldbefreiung

#### Besondere Aufgaben

Als besonderes Angebot bieten wir Schulklassen und anderen interessierten Gruppen vorbeugende Veranstaltungen zum Thema »Schuldenprävention« – Umgang mit Geld.

Folgende Schwerpunkte können behandelt werden:

- Konsum
- Haushaltsplanung
- Auto-/Wohnungsfinanzierung
- Zahlungsverzug
- Versicherungen

Sprechen Sie uns an: Thomas Kröger, Tel 02263 952787

## Schuldnerberatung Wermelskirchen

### Wir über uns

Unsere Beratungsstelle bietet allen Einzelpersonen und Familien, die sich in finanziellen Schwierigkeiten befinden, ihre Beratungsdienstleistung an. Vertraulichkeit und Verschwiegenheit sind bei uns selbstverständlich. Bei unserer Beratung berücksichtigen wir immer Ihre persönliche Situation.

Unsere Kompetenz und langjährige Erfahrung bietet Ihnen eine qualifizierte Beratung.

### Beratungsangebote

- Basisberatung
- Existenzsicherung, z. B.:
  - Sicherung des notwendigen Lebensunterhaltes
  - Hilfen zum Erhalt der Wohnung
  - Hilfen zum Erhalt des Arbeitsplatzes
  - Vermeidung von Ersatzfreiheitsstrafen
  - Erhalt des Girokontos, Hilfen bei Kontopfändungen
- Forderungsüberprüfung und Pfändungsschutz
- Haushalts- und Budgetberatung
- Regulierung und Entschuldung
- Psychosoziale Beratung und Betreuung
- Bei Bedarf Immobilienbetreuung
- Beratung für Kleingewerbetreibende
- Kooperation mit anderen Beratungsangeboten und Rechtsanwälten aller Fachrichtungen

### Insolvenzberatung

- Ausführliche Information und qualifizierte Beratung zum Verfahren
- Vorbereitung und Durchführung des außergerichtlichen Einigungsversuches und des Insolvenzantrages
- Verlässliche Begleitung durch das gesamte Verfahren

Wir sind seit 1998 als geeignete Stelle für das Verbraucherinsolvenzverfahren gemäß § 305 InsO anerkannt.

### Vorbeugen

Neben der Einzel- und Familienberatung bieten wir auch Präventionsveranstaltungen an. Unser Ziel ist es, die Finanzkompetenz junger Menschen zu fördern. Die Veranstaltungsangebote passen wir jeweils den Bedürfnissen der Zielgruppe an.

### Anmeldung

Bitte rufen Sie uns auf jeden Fall an, wenn Sie eine Beratung wünschen. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Montags 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr  
Dienstags – Donnerstags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

### Unsere offene Sprechstunde findet statt

Montags – Donnerstags 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Unsere Beratungsräume sind im Haus des Bergischen Löwen; der Eingang befindet sich schräg gegenüber des JuCa Jugendcafés.

Sprechen Sie uns an: Tel 02196 88605900

## Wegweiser – Gemeinsam gegen Islamismus

Wegweiser ist ein Präventionsprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen gegen Islamismus, das Radikalisierungsprozesse bei Jugendlichen und jungen Heranwachsenden in ihren Anfängen verhindern soll.

### Ziele

- Prävention vor dem Einstieg in die islamistische Szene
- Beratung von gefährdeten Personen und ihres sozialen Umfeldes
- Begleitung während des gesamten Beratungsprozesses
- Sensibilisierung von Multiplikator\*innen

### Beratung und Begleitung

Wir, die Wegweiser-Berater\*innen, helfen:

- kostenlos und flexibel
- vertraulich und individuell
- bei Bedarf auch anonym

Wir entwickeln mit den Ratsuchenden Lösungsstrategien und koordinieren die konkreten Schritte:

- verweisen auf zuständige Stellen
- begleiten bei Terminen
- schalten zuständige Netzwerkpartner\*innen ein

Wir arbeiten mit lokalen Netzwerkpartner\*innen zusammen wie z.B. Schulen, Vereinen, Sozialverbänden, Jugendämtern, Familienberatungsstellen, Jobcentern und Moscheegemeinden.

### Sensibilisierung und Aufklärung

Ein wichtiger Bestandteil der Präventionsarbeit besteht in der Sensibilisierung, Aufklärung und Beratung von Multiplikator\*innen zu Themen wie:

- gelebter Islam
- religiös begründeter Extremismus
- Prozesse der (Online-)Radikalisierung
- Islamfeindlichkeit und Rassismus

Dadurch wollen wir Verunsicherungen entgegenwirken und Multiplikator\*innen ermöglichen, Prozesse der Radikalisierung frühzeitig erkennen und abwenden zu können. Unsere Informationsveranstaltungen und Workshops passen wir gerne an Ihre Bedürfnisse an.

### Unser Team

ist multikulturell und mehrsprachig aufgestellt. Wir bringen Kompetenzen aus verschiedenen fachlichen Schwerpunkten wie Sozialpädagogik und Islamwissenschaft zusammen, sind kompetent in der Beratungsarbeit und der Arbeit mit jungen Erwachsenen.

# WEGWEISER

GEMEINSAM  
GEGEN  
ISLAMISMUS

## Wer kann sich an uns wenden?

- Familienmitglieder, die befürchten, dass sich ein\*e Angehörige\*r radikalisiert haben könnte.
- Freund\*innen, Lehrkräfte, Mitschüler\*innen, Sozialarbeiter\*innen oder Arbeitskolleg\*innen, die Veränderungen bei einer Person feststellen, und diese nicht einordnen können.
- Institutionen wie z.B. Schulen, Jugendeinrichtungen sowie Behörden, die Hilfestellung und Informationen zum Thema Islamismus wünschen.

## Sprechzeiten

montags und mittwochs	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
dienstags, donnerstags und freitags	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

## Anschrift

Bensberger Str. 133, 51469 Bergisch Gladbach

Wir respektieren religiöse Überzeugungen, aber nicht den Missbrauch der Religion für Extremismus und Gewalt!

Sprechen Sie uns an: Tel 02202 7081020,  
wegweiser@awo-rhein-oberberg.de  
www.wegweiser-rhein-oberberg.de

## IM RHEINISCH-BERGISCHEN KREIS UND IM OBERBERGISCHEN KREIS





**»Der schönste Tisch ist ohne  
Essen nur ein kahles Brett.«**





»Die Welt entdecken.«

## »Reisen mit Herz«

Seit Jahrzehnten organisiert die AWO Rhein-Oberberg e. V. Reisen für Senior\*innen. Wir bieten einmal jährlich eine circa zweiwöchige Erholungsfahrt an. Oft führen die Reisen in Kurorte, um den Teilnehmer\*innen Gelegenheit zu geben, eine Kur durchführen zu können. Aus dem gesamten Oberbergischen und Rheinisch-Bergischen Kreis finden sich die reiselustigen Senior\*innen zusammen, um gemeinsam eine erholsame und fröhliche Zeit zu erleben.

Erfahrene Betreuer\*innen begleiten die Damen und Herren, kümmern sich während einer Reise um das Wohl unserer Gäste und organisieren Ausflugsfahrten und gemütliche Abende.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich bei uns. Gerne senden wir Ihnen unsere Reisebroschüre zu, in der alle Orte und Hotels ausführlich beschrieben sind und Sie Auskunft über Preise und Leistungen erhalten.

Sprechen Sie uns an: Meilin Holecz, Tel 02263 9624-284

## Die Ortsvereine

In unseren 15 Ortsvereinen haben wir rund 2.500 Mitglieder, die neben den hauptamtlich beschäftigten Mitarbeiter\*innen ermöglichen, dass unser Verband für fast alle Lebensbereiche Rat und Hilfe anbieten kann.

Die Kontaktdaten der Ortsvereinsvorsitzenden finden Sie auf unserer Webseite [www.awo-rhein-oberberg.de/ortsvereine](http://www.awo-rhein-oberberg.de/ortsvereine). Gerne erhalten Sie die Informationen auch telefonisch unter 02263 9624-0.





## Kreisverband Rhein-Oberberg e.V. Helfen mit Herz.

Die AWO ist ein moderner Wohlfahrtsverband mit einem großen Angebot an sozialen Einrichtungen im Oberbergischen und Rheinisch-Bergischen Kreis. Seit vielen Jahrzehnten sind wir hier in der Region aktiv.

Rund 2.500 Ehrenamtliche und 1.150 hauptamtlich beschäftigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tragen dazu bei, dass unser Verband für fast alle Lebensbereiche Rat und Hilfe anbieten kann.



Gestaltung: aufgemerkt | kommunikation.design

Foto: © REDPIXEL – stock.adobe.com

**AWO Kreisverband Rhein-Oberberg e.V.**

Hüttenstraße 27 | 51766 Engelskirchen

Telefon 02263 9624-0 | Fax 02263 9624-199

info@awo-rhein-oberberg.de | www.awo-rhein-oberberg.de

**Sie finden uns auch auf**

 [facebook.com /AWORheinOberberg](https://facebook.com/AWORheinOberberg)

 [aworheinoberberg](https://www.instagram.com/aworheinoberberg)